



## Altenheimnachrichten

### Sommerfest mit Wildblumen und Musik

„Wildblumen“ hieß das Motto des Sommerfestes mit den „guten Geistern“ von CaDiSo. Es war wieder einmal ein schönes harmonisches Fest, und unsere Bewohner wurden, passend zu den heißen Temperaturen, mit einem leckeren Eisbecher und eingelegten Erdbeeren verwöhnt. Unser treuer Musikus, Walter Walleser, begeisterte wie immer unsere

Bewohner mit seinen Stimmungsliedern, begleitet von den Klängen seines Akkordeons. Einen Tag vor unserem Sommerfest war Frau Bammert auf den Wiesen unterwegs, um wilde Blumen zu sammeln, die unsere Bewohner erraten mussten. Jede erratene Wildblume fand dann einen Platz auf den Tischen der Bewohner. Leider ging dieser unterhalt-



same und schöne Nachmittag viel zu schnell zu Ende. Den freiwilligen Helfern von „CaDiSo“ sagen wir von Herzen „Vergelt's Gott“ und freuen uns schon auf ein Wiedersehen.



## Bekanntmachung

### Ausgabe von Zierreisig für das Fronleichnamsfest

Zierreisig zum Schmücken der Häuser anlässlich des Fronleichnamsfestes kann am

Mittwoch, den 19. Juni 2019  
ab 11.00 Uhr beim Rathaus Todtnau

kostenlos abgeholt werden.  
Todtnau, den 14. Juni 2019  
Bürgermeisteramt:  
Wießner, Bürgermeister

## Polizeipräsidium Freiburg Opferstock und Kerzenkasse geplündert Zeugen gesucht!

Vermutlich am Pfingstmontag, den 10. Juni 2019 zwischen 11.00 und 20.00 Uhr wurde in der katholischen Kirche in Atzenbach eine Kerzenkasse gewaltsam geöffnet und Bargeld entwendet. Ebenfalls aufgebrochen wurde der Opferstock einer Kapelle in Todtnau-Herrenschwand. Tatzeit war hier vermutlich Pfingstsonntag, 9. Juli 2019, zwischen 9.00 und 19.30 Uhr. Die genaue Höhe des Diebstahlschadens ist in beiden Fällen nicht bekannt. Der Sachschaden liegt in Herrenschwand bei mehreren hundert Euro. Der Polizeiposten Oberes Wiesental, Tel. 07673 8890-0, sucht zu beiden Fällen Zeugen.

## Vorschau Redaktionsschluss und Anzeigenschluss

Für die **Ausgabe Nr. 25** am Freitag, den 21. Juni 2019 verkürzt sich wegen des Feiertags am Donnerstag, den 20. Juni (Fronleichnam) der Produktionszeitraum, daher nachstehende Änderung:

- der **Redaktionsschluss** wird vorgezogen auf Montag, den 17. Juni um 16.00 Uhr
- der **Anzeigenschluss** bleibt unverändert bei Montag, den 17. Juni um 16.00 Uhr

Die **Ausgabe Nr. 26** erscheint am Freitag, den 28. Juni 2019 wie üblich.

Für die **Ausgabe Nr. 27** am Freitag, den 5. Juli 2019 ist der Produktionszeitraum aus organisatorischen Gründen noch einmal verkürzt:

- der **Redaktionsschluss** wird vorgezogen auf Montag, den 1. Juli um 16.00 Uhr
- der **Anzeigenschluss** bleibt unverändert bei Montag, den 1. Juli um 16.00 Uhr

**Bitte beachten: Bei verkürztem Produktionszeitraum können verspätet eingereichte Beiträge nicht berücksichtigt werden!**



# NOTDIENSTE



Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

## Apotheken-Bereitschaft 14.06. – 23.06.2019

Fr., 14.06. Bahnhof-Apotheke, Schopfheim, Scheffelstr. 12, Tel.: 07622/8134  
 Sa., 15.06. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280  
 So., 16.06. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620  
 Mo., 17.06. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746  
 Di., 18.06. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993  
 Mi., 19.06. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343  
 Do., 20.06. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042  
 Fr., 21.06. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570  
 Sa., 22.06. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140  
 So., 23.06. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655

### Ärzte



#### Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

#### Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)



### Zahnärzte

#### Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wie folgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



### Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger  
 Schopfheim – Schönau  
 Telefon 07622/64020

### Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

### Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93  
 E-Mail: [anna.koc@caritas-loerrach.de](mailto:anna.koc@caritas-loerrach.de)

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94  
 E-Mail: [carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de](mailto:carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de)

Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95  
 E-Mail: [florian.schumacher@caritas-loerrach.de](mailto:florian.schumacher@caritas-loerrach.de)

#### Wiesenstraße 26

79677 Schönau im Schwarzwald

Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr,

Di.: 11.00 bis 16.00 Uhr, Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr +

13.00 bis 16.00, Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr

Donnerstag geschlossen!

### Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Dipl.-Pädagoge Robert Ossenkopp, <a href="mailto:Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de">Robert.Ossenkopp@caritas-loerrach.de</a>	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

## Aus Muggenbrunn



### Dankeschön an unsere Wahlhelfer

Ein Dankeschön an die Muggenbrunner Wahlhelfer für ihre ehrenamtliche Tätigkeit bei einem außergewöhnlich anstrengenden Wahl-Wochenende.

### Seniorenrunde

Hermann Lais hat am **Dienstag, den 18. Juni 2019** für unsere Senioren einen kurzen Juni-Spaziergang in Fröhnd/Holz vorbereitet. Treffpunkt **um 14.00 Uhr**, Rückkehr bis 18.00 Uhr. Mit Einkehr im Gasthaus „Holzer Kreuz“.



### Glückwünsche zur Geburt

Herzliche Glückwünsche an Catrin Albiez und ihre Familie zur Geburt von Noah von allen Mitbürgern und dem Ortschaftsrat.

### Haus des Gastes – es geht voran!

Das Obergeschoss der Halle ist weitgehend fertiggestellt. Eine professionelle Reinigung ist erfolgt. Die Vereine haben die Küchenschränke ausgewischt, Geschirr und Gläser gespült und sortiert. Unsere Bergwacht räumte ihren Raum im Untergeschoss und bezog eine vorläufige Bleibe in der Turnhalle. Der Umbau des Bergwachtraumes zum Besprechungsraum hat begonnen.



 **Bundesagentur für Arbeit**  
Agentur für Arbeit Lörrach

### Arbeitsagentur: 26. Juni geschlossen

Aufgrund einer internen Veranstaltung sind die Arbeitsagentur Lörrach und ihre Geschäftsstelle Waldshut-Tiengen am **Mittwoch, den 26. Juni 2019** geschlossen. Nicht davon betroffen sind das Jobcenter Lörrach und die Familienkasse. Telefonische Erreichbarkeit ist durchgehend von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr über die kostenlosen Servicehotlines gewährleistet – unsere Service-Nummern: Arbeitgeber-Service: 0800 4 5555 20 Arbeitnehmer: 0800 4 5555 00

 IHRE ABFÄLLE - UNSERE AUFGABE  
**ABFALLWIRTSCHAFT**  
**LANDKREIS LÖRRACH**

### Landkreis Lörrach Schließungen wegen Fronleichnam

Bitte beachten Sie die Sonderschließtage folgender Entsorgungseinrichtungen:

**Deponie Scheinberg**

Donnerstag, 20. Juni 2019

**Recyclinghöfe**

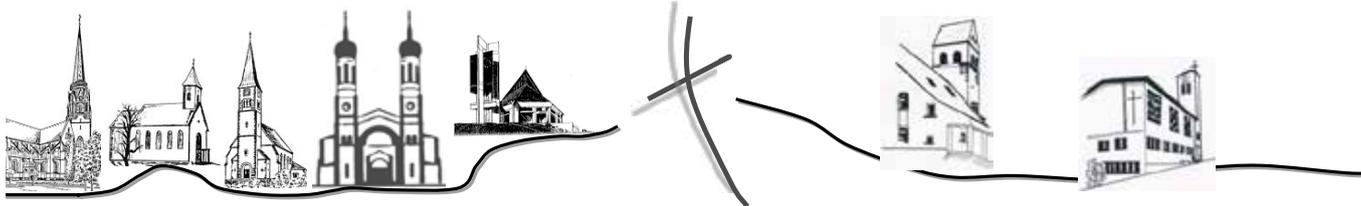
Donnerstag, 20. Juni 2019

**Grünabfallannahmeplätze**

Donnerstag, 20. Juni 2019 und Freitag, 21. Juni 2019

**Kompostanlagen Bühler und Lützel-schwab**

Donnerstag, 20. Juni 2019



### Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

### Evangelische Kirchengemeinden Schönau und Todtnau

#### Wort der Woche: Gott rausschmeißen

Vor einigen Jahren haben Sanderson Jones und Pippa Evans in London die sogenannte „Sunday Assembly“ ins Leben gerufen, eine Sonntagsversammlung.

Die beiden Gründer können mit Gott nichts anfangen. Sie finden aber, dass an der religiösen Praxis was zu retten ist: das Zusammensein am Sonntag, das gemeinsame Singen, das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft von Gleichgesinnten zu sein.

Gott wollen sie nicht, aber sie wollen einen Gottesdienst. Also schmeißen sie Gott einfach aus der Sunday Assembly raus. Es bleibt ein ähnlicher Ablauf wie in der Kirche: Es werden Lieder gesungen. Statt Predigt gibt es einen Vortrag über ein weltliches Thema. Es gibt sogar ein „Evangelium der Gruppe“. Es besteht aus drei Geboten: „Live better. Help often. Wonder more.“ — Lebe besser, hilf oft, staune mehr. Es wird sogar für Bedürftige gesammelt. Bis zu 350 Leute treffen sich in der Nicht-Kirche als spirituelle Atheisten und Gläubige ohne Religion. Ist doch sympathisch, oder? Menschen, die Gemeinschaft pflegen, singen und an sich und andere denken. Eine Aussage von Jones und Evans macht stutzig. „Wenn du einen Stein im Schuh hast, schmeißt du doch nicht den Schuh weg, sondern den Stein.“ Das klingt fast wie ein biblisches Gleichnis. Ja, Gott ist (auch) ein Stein im Schuh. Er stört dich in deiner Bequemlichkeit. Er bringt sich unterwegs in Erinnerung, als würde er fragen: Ist das noch der richtige Weg? Schließlich ist er der Stein des Anstoßes: Gott stößt dich ins Leben und auch ins Sterben. Alles das kann man natürlich nicht gebrauchen, wenn man unverbindlich und nett eine Stunde am Sonntag verbringen will. Für mich wäre eine Sunday-Assembly nichts. Ich brauche den Gottesdienst als Versammlung von Menschen, die auch die unbequemen Seiten des Lebens wahrnehmen und aushalten. Durch seine Unbequemlichkeit stärkt Gott mich. Er bringt mir bei, mich über mein Leben zu wundern: Ich kann schwere Zeiten aushalten, Fehler zugeben und schöne Erfahrungen feiern. Ich möchte Gott nicht wegwerfen. Das haben schon andere versucht. Das bringt nichts. Steht auch in der Bibel: Der Stein, den die Bauleute weggeworfen haben, ist zum Eckstein geworden. (Psalm 118.22)

Pfarrer Kai Tilgner

#### GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

##### Freitag, 14.06.19

**Todtnau:**  
15.30 Gottesdienst mit Abendmahl im  
Alten- u. Pflegeheim Todtnau  
mit Prädikantin Ruth Schwald

##### Sonntag, 16.06.19 - Trinitatis

**Schönau:**  
10.00 Gottesdienst  
mit Dr. Dietmar Coors, dem Theater-  
Pfarrer aus Sinsheim mit der Geige,  
unterstützt von der Mandelzweigband

**Todtnau:** kein Gottesdienst  
Wir laden ein nach Schönau

##### Dienstag, 18.06.19

**Schönau:**  
09.00-12.00 Pfarrbüro  
18.30 Gitarrenkreis  
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

**Todtnau:**  
09.00-11.00 Bürostunde

##### Sonntag, 23.06.19 – 1. Sonntag nach Trinitatis

**Schönau:**  
10.00 Gottesdienst  
mit Prädikant Thomas Lohse

**Todtnau:** bitte Aushang und Internet beachten!

Den Predigttext kann man in der Bibel  
nachlesen oder im Internet:



#### Aktuelles

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff  
Tel.: 07625/930520

**Mit dem Wochenspruch zum 1. Sonntag nach Trinitatis grüßen wir Sie sehr herzlich:**  
Christus spricht: „Wer euch hört, der hört mich; und wer euch verachtet, der verachtet mich.“ *Lukas 10, 16a*

**Ihre Gemeinmediakonin Rebekka Specht und  
Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner (Tel.: 07622/9859)**

**Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**

**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald  
Tel.: 07673 389  
Email: [ekischoe@t-online.de](mailto:ekischoe@t-online.de)  
Internet: [www.bergkirche-schoenau.de](http://www.bergkirche-schoenau.de)  
Abholdienst: 07673 389

**Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau**  
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

**Evangelisches Pfarramt Todtnau**

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau  
Tel.: 07671 252  
Email: [todtnau@kbz.ekiba.de](mailto:todtnau@kbz.ekiba.de)  
Internet: [www.ev-kirche-todtnau.de](http://www.ev-kirche-todtnau.de)

**Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau**  
Renate Metzler Tel. 07671 962609

**Vakanzvertreter Pfarrer Kai Tilgner**

Silberrankstr. 16, 79650 Schopfheim  
Tel.: 07622 9859  
Fax: 07622 668 752  
Email: [tilgner@ekischopfheim.de](mailto:tilgner@ekischopfheim.de)  
Internet: [www.dietrichbonhoeffergemeinde.de](http://www.dietrichbonhoeffergemeinde.de)  
[www.ekima.info](http://www.ekima.info)

**Gemeinmediakonin für Schönau und Todtnau**

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203  
Email: [rebekka.specht@gmail.com](mailto:rebekka.specht@gmail.com)

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN  
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT  
OBERES WIESENTAL**

**Samstag, 15.06.19 – Hl. Vitus**

08.30 Hl. Messe in Rollsbach  
18.30 Vorabendmesse in Todtnauberg  
Theresia und Albert Brender; für die  
Verstorbenen des Jahrgangs 1933; Rosa und  
Wilhelm Schreiber; Hans Schneider; Jahrtag  
Gretel Wolf; Familie Wohlgut und Kumpf;  
Jahrtag Anna und Rudolf Schubnell; zu Ehren  
Judas Thaddäus; Mina und Agnes Rotzinger  
und Geschwister; Norbert und Irmgard Dietsche;  
Anton Brender und Geschwister Asal; für  
Lebende und Verstorbene der Familien Wissler  
und Schubnell

**SONNTAG, 16.06.19 – Dreifaltigkeitsfest**

08.30 Hl. Messe in Todtnau  
Jahrtag Ambros Merk und verstorbene  
Angehörige der Familie Karl Dietsche  
10.00 Hl. Messe in Schönau  
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

**Montag, 17.06.19**

18.30 Rosenkranz in Schönau

**Dienstag, 18.06.19 – Hl. Romuald**

18.30 Rosenkranz in Schönau  
19.00 Hl. Messe in Geschwend

**Mittwoch, 19.06.19**

18.30 Rosenkranz in Schönau  
19.00 Hl. Messe in Schlechttau

**Donnerstag, 20.06.19 – HOCHFEST DES LEIBES  
UND BLUTES CHRISTI - FRONLEICHNAM**

09.00 Hochamt in Schönau  
unter Mitwirkung des Kirchenchores Schönau  
anschließend Fronleichnamsprozession mit zwei  
Stationen unter Mitwirkung der Stadtmusik  
Die Erstkommunikanten sind eingeladen, in  
Festkleidung ohne Kerzen teilzunehmen.  
10.00 Hochamt in Todtnau  
mit Pater Roman aus Todtmoos  
unter Mitwirkung des Johannes-Chores Todtnau  
und der Stadtmusik Todtnau  
anschließend Aussetzung und sakramentalem  
Segen in der Kirche; Kollekte für die  
Restaurierung des Speisekelches  
Die Erstkommunikanten sind eingeladen, in  
Festkleidung ohne Kerzen teilzunehmen.  
*im Anschluss an den Gottesdienst:*  
*„Zit zum Zemme Si“*  
18.30 Hl. Messe in Wieden bei der Halle  
anschließend Fronleichnamsprozession zur  
Pfarrkirche unter Mitwirkung der  
Bergmannskapelle Wieden  
Die Erstkommunikanten sind eingeladen, in  
Festkleidung ohne Kerzen teilzunehmen.

**Freitag, 21.06.19 – Hl. Aloisius Gonzaga**

15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau,  
Alten- und Pflegeheim  
18.25 Rosenkranz in Schönau  
19.00 Hl. Messe in Schönau  
anschließend stille Anbetung  
gestifteter Jahrtag Margarethe Lorenz;  
Dr. Dietmar Maldacker

**Samstag, 22.06.19 – Hl. Paulinus**

14.00 Wortgottesfeier in Schönau  
mit Trauung des Brautpaares  
Sabrina Asal und Kevin Barbisch  
und Taufe des Kindes Michelle Barbisch  
18.30 Vorabendmesse in Wieden  
Gottlieb Klingele; Irma Schneider; Rosa  
Behringer; Franz Laile und verstorbene  
Angehörige; Emil Dietsche und  
Manfred Walleser und verstorbene Angehörige;  
Josef Lais und verstorbene Angehörige; Anna  
und Hugo Laile; Elisabeth und Fridolin  
Schlachter

**SONNTAG, 23.06.19 – 12. Sonntag im Jahreskreis**

08.30 Hl. Messe in Todtnau  
Josef Kunz; Vincenzo Cangeri  
10.00 Hl. Messe in Schönau  
mit Feier der Goldenen Hochzeit  
des Jubelpaares  
Anneliese und Anton Schelshorn, Schönenberg  
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

## Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

### Fronleichnam 2019

Mit dem Fronleichnamstag begehen wir nochmals einen hohen kirchlichen Feiertag, ehe nun in der Liturgie wieder die gewöhnliche Zeit beginnt.

Fronleichnam ist ein althochdeutsches Wort und bedeutet Leib des Herrn. Eigentlich haben wir der Einsetzung der heiligen Eucharistie bereits in der Messe vom letzten Abendmahl am Gründonnerstag gedacht, da aber die Feierlichkeit an diesem Tag wegen der Karwoche gedämpft war, holen wir die Feier nun am ersten festfreien Donnerstag nach der Pfingstoktav mit dem Fronleichnamsfest nach.

Wir zeigen dem im Altarsakrament gegenwärtigen Herrn unsere Liebe und Verehrung und bekennen uns in der Fronleichnamsprozession öffentlich zu unserem Glauben. Um die hohe Bedeutung des Festes zu unterstreichen, findet in den beiden Stadtkirchen am Vormittag das Hochamt statt. In Schönau schließt sich daran die feierliche Fronleichnamsprozession mit den üblichen Stationen an, in Todtnau wird die Messe mit der Aussetzung und dem sakramentalen Segen in der Kirche beschlossen. Wegen der Umleitung ist dort eine Prozession in diesem Jahr leider nicht möglich. Zusätzlich findet dann am Abend des Festtages noch eine heilige Messe bei der Halle in Wieden mit anschließender kleiner Prozession zur Kirche statt.

Alle sind herzlich eingeladen, an eine der drei Fronleichnamsfeste teilzunehmen.

### Tauftermine 2019 jeweils 11.30 Uhr, in Todtnauberg um 12.00 Uhr

So. 14. Juli	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 28. Juli	Pfarrer Löffler	Geschwend
So. 08. September	Pfarrer Löffler	Schönau
So. 22. September	Pfarrer Löffler	Wieden

### Wofür wir danken:

Die Spende bei der Bewirtung an Christi Himmelfahrt ergab 360 €. Das Geld wird je zur Hälfte die Sozialstation Oberes Wiesental und der Peru-Kreis erhalten. Allen Spenderinnen und Spendern sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

### Trauer-Café

offen für alle Trauernden, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### am Freitag, 21. Juni 2019

von 15.30 bis 17.30 Uhr

Ort: Georgs Café im Georg-Reinhardt-Haus, Bannmattstraße 9, Schopfheim  
herzliche Einladung

Infos unter

Tel: 07622-697596-50 Ambulante Hospizgruppe Schopfheim Lore Barnet, Friederike Schweigler oder 07622-3900-136 Heike Lechner, Diakonin

Das Trauercafé findet regelmäßig am dritten Freitag im Monat statt. Nächste Termine im zweiten Halbjahr 2019 sind

19. Juli, 16. August, 20. September, 18. Oktober, 15. November, 20. Dezember 2019

## Veranstaltungen der Kath. Landfrauenbewegung Freiburg

**Bergexerziten im Oberengadin „Atemräume“ vom 27.-30.06.2019** leichtes Bergwandern in herrlicher Natur, spirituelle Impulse, Atemtherapeutische Körpererfahrung, Gemeinschaft erleben.

**Auszeit-Tage für mich „Raumzeit“ vom 14.-18.08.2019, Haus La Verna, Gengenbach, Raum und Zeit für mich selbst eröffnen durch Bewusstseinsarbeit, Verwöhnung, Entspannung, Stärkung.**

**Auszeit für Frauen und Kinder vom 26.-30.08.2019, Haus Marienfried, Oberkirch (Ortenau) „Hausputz“** Stärkung erleben, mein Leben als Chance erfahren. Mit Meditationen, Übungen der Achtsamkeit, Kreativität, Natur, Gemeinschaft. Mit Kinderbetreuung.

**Pilgerreise nach Bingen „Auf den Spuren der hl. Hildegard“ vom 10.-13.10.2019** Die Orte ihres Wirkens hautnah erleben, Expertinnen in Gesprächen und Führungen durch wichtige Lebensstationen kennen lernen, in Meditationen und Kräuterkunde das Heilwissen der Hl. Hildegard erfahren.

### Das „LandLeben“ erleben - für Jugendliche und junge Erwachsene ab 15 Jahren

Anpacken statt rumsitzen, mit Tieren zusammen sein, draußen auf dem Feld, im Garten oder im Stall mithelfen, nette Leute kennen lernen. Das ist möglich im Projekt „LandLeben“. Vom Schwarzwald bis an den Bodensee werden passende Bauernhöfe vermittelt. **Sie haben einen Bauernhof und würden gerne Jugendliche zwei Wochen als Gast bei sich aufnehmen? – Dann melden Sie sich gerne.**

Zu unseren Angeboten sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

### Infos und Anmeldung:

Kath. Landfrauenbewegung, Okenstr. 15, 79108 Freiburg

Tel.: 0761/5144-243

E-Mail: [info@kath-landfrauen.de](mailto:info@kath-landfrauen.de)  
[www.kath-landfrauen.de](http://www.kath-landfrauen.de)

## Aktuelles aus den Gemeinden



### Maria Himmelfahrt, Schönau

### Prozessionsordnung an Fronleichnam in Schönau:

Vortragekreuz  
Zwei Fahnen  
Stadtmusik  
Trachtengruppe  
Erstkommunikanten  
Zwei Fahnen  
Ministranten  
Zwei Prozessionslaternen  
Der Himmel mit dem Allerheiligsten  
Zwei Prozessionslaternen  
Kirchenchor  
Gläubiges Volk

**Ministrantenprobe**

Am Mittwoch, 19.6. findet um 17.00 Uhr eine Probe statt für alle Ministranten, die an Fronleichnam da sind.

**Blumenzupfen für Fronleichnam**

Damit auch dieses Jahr wieder schöne Blumentepiche an Fronleichnam gelegt werden können, lädt die Frauengemeinschaft Schönau alle ein die Zeit haben um Blumen vorzubereiten. Wir treffen uns am Mittwoch, den 19. Juni ab 13.30 Uhr im kath. Pfarrsaal in Schönau. Für Blumenspenden sind wir sehr dankbar. Auf viele helfende Hände freut sich die Frauengemeinschaft.

**Straßenschmuck an Fronleichnam**

Die Anwohner sind gebeten, an Fronleichnam den Prozessionsweg zu schmücken. Zu diesem Zweck liegen ab dem Dreifaltigkeitssonntag beim Josefsaltar in der Pfarrkirche kleine Fronleichnamsfähnchen zur Mitnahme bereit.

**Erneuerung der Weihwasserbehälter**

Auf Pfingsten wurden an den Kircheneingängen die Einsätze der Weihwasserbecken fachgerecht erneuert.

**Ministrantenplan:**

- Fr. 14.06.19: Elias, Marie, Marina, Nico, Helena, Maximilian, Franziska S.,  
 So. 16.06.19: Gruppe C  
 Mi., 19.06. 19: 17.00 Uhr Ministrantenprobe für Fronleichnam  
 Do. 20.06.19: nach Einteilung  
 Fr. 21.06.19: Anna, Jakob, Simon, Maja, Emma, Sarah  
 So. 23.06.19: Gruppe A

**Kirchenchor Schönau:**

- Fr. 14.06.19: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal  
 Di. 18.06.19: 19.30 Uhr Hauptprobe für Fronleichnam in der Kirche  
 Fr. 21.06.19: keine Chorprobe

**Allerheiligen, Wieden****Ministrantenplan:**

- Do. 20.06.19: alle  
 Sa. 22.06.19: Gruppe 1

**St. Johannes Baptist Todtnau****Restaurierung des Speisekelches**

Das Ciborium (= Speisekelch), in dem die heilige Kommunion im Tabernakel aufbewahrt wird, ist erneuerungsbedürftig. Wir wollen daher die Kollekte an Fronleichnam für diesen Zweck verwenden. Der Glaube an die wirkliche Gegenwart des Herrn in der heiligen Eucharistie zeigt sich auch darin, dass die heiligen Geräte und Gewänder in gutem Zustand gehalten werden.

**Zit zum Zemme Si“**

- Termin: Donnerstag, 20.06.19 –  
 im Anschluss an den Gottesdienst  
 Ort: Kirchplatz

**St. Wendelin Geschwend****Ministrantenplan:**

- Di. 18.06.19: nach Einteilung

**St. Jakobus Todtnauberg****Ministranten- und Lektorenplan:**

- Sa. 15.06.19: Nela, Kim, Floris, Ronja -pb-eb-

**Pfarrbüro Todtnauberg:**

Das Pfarrbüro ist aufgrund Urlaub am Montag, den 17.06.2019 nicht geöffnet.

**Abgabetermin Kirchenseite**

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 01.07.19 bis 07.07.19 ist am **Donnerstag, 20.06.19** um 11.00 Uhr! schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

**Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental****Pfarrer Helmut Löffler**

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

Email: [helmut.loeffler@seobwi.de](mailto:helmut.loeffler@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mi. 17.00 – 18.00 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

**Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.: 07673 889-4799**

Email: [markus-oehler@seobwi.de](mailto:markus-oehler@seobwi.de)

Gut erreichbar: Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

**Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferentin,**

Tel.: 07671 224 oder 07671 999-382

Email: [cyrella.kunzpircher@seobwi.de](mailto:cyrella.kunzpircher@seobwi.de)

Gut erreichbar: Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

**Dominik Ernst, Gemeindepraktikant (bis August 2019)**

Tel.: 07671 999-381

Email: [seobwi.ernst@web.de](mailto:seobwi.ernst@web.de)

Gut erreichbar: im Pfarrhaus Todtnau

**Pfarrbüro Schönau, Tel.: 07673 267; Fax: 07673 931771****Pfarrsekretärin Monika Kiefer**

Email: [pfarramt.schoenau@seobwi.de](mailto:pfarramt.schoenau@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

**Pfarrbüro Todtnau, Tel.: 07671 224; Fax: 07671 705****Pfarrsekretärin Martina Harter**

Email: [pfarrbuero.todtnau@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnau@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

**Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.: 07671 621****Pfarrsekretärin Manuela Wischnowski**

Email: [pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de)

Sprechzeiten: Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

**Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach**

Tel.: 0172 758352

E-Mail: [adolf.rombach@gmx.de](mailto:adolf.rombach@gmx.de)

**Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde**

Oberes Wiesental: Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

Internet: [www.seobwi.de](http://www.seobwi.de)

Webmaster Michael Graf

E-Mail: [webmaster@seobwi.de](mailto:webmaster@seobwi.de)

# Todtnauer Nachrichten



## Der Mittagstisch – wir tauchen ein in gute Gesellschaft und Geborgenheit

Wann haben wir das letzte Mal so richtig von Herzen gejubelt? Wann ist uns etwas froh zu Herzen gegangen? Ich wünsche allen Älteren, dass dies mehr ist, als ein über Jahrzehnte zurückliegender Stoff. Wir haben Gebrechen, Operationen und auch anderes Übel. Trotzdem ist Alter kein Reservat für unfrohe Menschen! Jubeln Sie, wenn Ihr Lieblingsverein Tore schießt, wenn Ihr Sportfavorit vorne liegt. Gut so. Aber jubeln Sie noch lauter, wenn Ihnen selbst etwas gelingt, z. B. nach langer Pause wieder einmal ins Schwimmbad eintauchen. Es schmeckt nach Freude, dass dieser Anziehungspunkt in der Geschichte unserer Stadt nun wieder fest installiert ist. Ein herrliches Fleckchen Glück auf der Landkarte unseres Gemütes. Und glauben Sie mir: Lebensgewohnheiten kann man in jedem Alter ändern. Wichtig ist allein, dass wir für das seelische Gleichgewicht

„Jubelmöglichkeiten“ sammeln. Bevor wir die zusammengestellte Liste dann abarbeiten, gilt es, diesen schlichten Rat-schlag zu befolgen: eines nach dem anderen!  
Jubelmöglichkeiten sind auch die einmal wöchentlich stattfindenden Stunden am Mittagstisch. Essen ist etwas sehr Schönes und auch lebensnotwendig. Doch liebevoll zubereitet an einem Ort, an dem wir uns geborgen fühlen, dazu mit guten Menschen in Gesellschaft, da wird es zum Fest. So bedanken wir uns diese Woche ganz herzlich bei Familie Mühl vom Gasthaus „Hirschen“ in Präg für das ausgezeichnete Essen, das uns gereicht wurde. Danke für diesen Höhepunkt in unserer kleinen Welt. Wir fühlten uns ausgesprochen wohl.

Nächster Mittagstisch ist am

**Mittwoch, den 19. Juni 2019  
um 12.00 Uhr im Gasthaus  
„dasröße“ in Geschwend**

Abholung: 11.20 Uhr Brandenburg, dann Brandenburgstraße. Zeitgleich: Oberstraße, Busbahnhof, Gesundheitszentrum und Marktplatz. Fahrdienst: Inge Waller (Tel. 9925118), Bärbel Stempel, (Tel. 8933), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Erika Haller (Tel. 1202). Für Aftersteg: Ingrid Lais (Tel. 9997470), für Schlechttau: Frida Ortlieb (Tel. 1573), für Brandenburg: Helga Korhammer (Tel. 673). Geschwend nach Vereinbarung. Der Mittagstisch ist der besondere Kick in unserer kleinen Welt. Und jeder, der möchte, ist herzlich dazu eingeladen, Sophia Bauer, Tel. 468.



### Gesundheitszentrum Todtnau Vortragsreihe rund um die Gesundheit

Im Rahmen unserer Vortragsreihe rund um das Thema Gesundheit laden wir Sie am

**Dienstag, den 25. Juni 2019  
um 19.30 Uhr**

im Konferenz- und Schulungsraum des Gesundheitszentrums zu einem Vortrag ein. Dr. med. F. Hauss, Facharzt für Chirurgie und Phlebologie in Bad Säckingen, spricht zu dem Thema „Der Krampf mit der Ader – moderne Behandlung: Laser, Schaum oder Strumpf?“. Der Vortrag ist kostenfrei. Bitte den Eingang an der Nordseite des Gebäudes benutzen!



netzwerk43

Kirche kraftvoll&zeitgemäß

\*\*\*\*\*

### Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 16. Juni  
um 10.30 Uhr  
in der Eventhalle S15 in  
der  
Schwarzwaldstr. 15,  
Todtnau

\*\*\*\*\*

Kinder sind herzlich  
willkommen. Für sie gibt es  
ein eigenes Kinderprogramm.

\*\*\*\*\*

Netzwerk 43 e.V.  
Evangelische Freikirche  
www.netzwerk43.de

### Haus Barnabas, Utzenfeld

(Eine überkonfessionelle,  
freie christliche Gemeinde)

*Gott ist nicht ein Mensch, dass er lüge, noch ein Menschenkind, dass ihn etwas gereue. Sollte er etwas sagen und nicht tun? Sollte er etwas reden und nicht halten?  
4 Mose 23. 19*

**Sonntag, 9. Juni 2019**

**10.30 Uhr** Gottesdienst auf  
Deutsch und Englisch im Gasthaus  
Engel

**Donnerstag, 13. Juni 2019**

**20.00 Uhr** Bibelabend auf Deutsch  
und Englisch im Gasthaus Engel

**Alle sind herzlich willkommen!**

**Pastor Len Holder**  
Haus Barnabas im Engel  
Utzenfeld  
Telefon: 07673 7760



## Johanneschor Todtnau

### Vorabendmesse zu Pfingsten wieder ein besonderes Erlebnis – weitere Höhepunkte

„Um zu komponieren, braucht man sich nur an eine Melodie zu erinnern, die noch niemandem eingefallen ist.“

R. Schumann

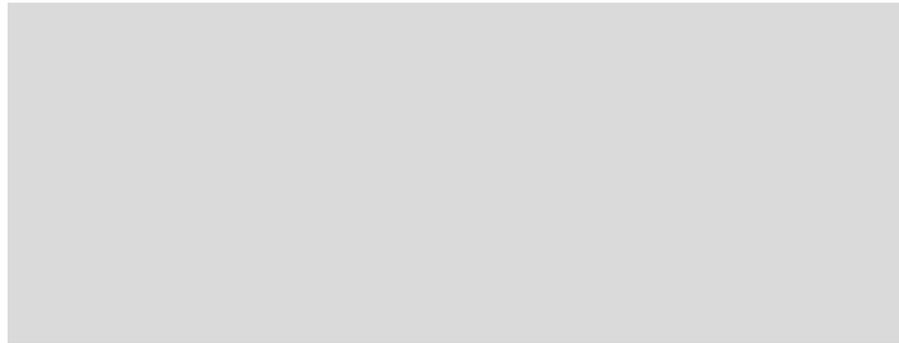
In der Vorabendmesse zu Pfingsten präsentierte der Johanneschor Todtnau die Paulusmesse von Herbert Kaiser in der katholischen Kirche in Todtnau. Die Uraufführung des neu komponierten Credos war die gelungene Präsentation des vertonten Glaubensbekenntnisses zwischen Singstimmen und Orgel mit rezierten Textpassagen.

Als dirigierender Komponist und Organist machte Herbert Kaiser seinem Namen wieder alle Ehre. Will man sein Wirken und Schaffen in Kürze charakte-

risieren, so kann man es mit den Worten Vielfalt, Originalität, Kreativität und Intensität beschreiben. Herbert Kaiser schafft es immer wieder, den zündenden Funken auf den Chor und die Solisten überspringen zu lassen, der dann schließlich die Zuhörer erreicht und bei manchem einen ganz besonders tiefen Eindruck hinterlässt.

#### Nächste Höhepunkte des Johanneschores

- **Donnerstag, den 20. Juni 2019 – Fronleichnam** – gesungen wird die Anton Bruckner Messe
- **Samstag, den 29. Juni 2019 – Patrozinium** – gesungen wird die Lukasmesse



Wenn Sie der Warm-up-Party der Todtnauer Narrenzunft am Freitagabend den obligatorischen Besuch abgestattet haben, dann wartet auf Sie ab Samstag ein weiterer Städtlifestverlauf, der es auch dieses Jahr in sich hat:

- **Auftakt zu den offiziellen zwei Festtagen ist um 15.00 Uhr**, wenn die Stadtmusik Todtnau e.V. zu ihren Instrumenten greift und die Eröffnungsmelodien erklingen lässt.
- Nachdem der Todtnauer Bürgermeister, Andreas Wießner, die **ehemaligen Todtnauer um 14.00 Uhr im Rathaus** begrüßt hat, wird er im Anschluss an die musikalischen Weisen der Stadtmusik in Kooperation mit dem Städtlifestvorsitzenden, Gaetano Bertucci, den **Fassstich** zelebrieren und die Grußworte übermitteln.
- Für **16.15 Uhr** steht der **Startschuss** für den mittlerweile **3. MTB-Bergsprint** an.

## Städtlifest-News

### 1. Festtag am Samstag – das Programm: Sportliche und musikalische Highlights

- Tänzerisch startet dann das offizielle **Festprogramm auf der Showbühne**, wenn **ab 17.30 Uhr** die **Tanzformation „Dance Energy“** aus Lörrach ihr Tanzrepertoire zum Besten geben werden.
- **Um 18.15 Uhr** steht die **Siegehrung des MTB-Bergsprints** an
- **Ab 19.00 Uhr** die **Guggemusik „Roli-Guggers“** aus Laufenburg dem Festpublikum so richtig einheizen wird.
- Zum **Festhöhepunkt am Samstagabend** tritt dann die **Tanz- und Unterhaltungsband „Passadenas“** auf, die bereits letztes Jahr in harmonischer und begeisternder Manier für die Abendunterhaltung zuständig war. Auch kann zum vorgetragenen Liedrepertoire stets ausgiebig und lange getanzt werden.
- Eingebettet in deren musikalischem Programm ist der diesjährige **Städtlifest-Show-Höhepunkt**: Mit Anbruch der Dunkelheit **ab ca. 23.00 Uhr** steht eine interessante wie einmalige **Feuershow** unter dem Namen **„Inferno“** an. Dieser Programmakt soll die Auftritte

der Musik-Doubles der vergangenen Jahre – hoffentlich gleichwertig – ersetzen und für einen neuen Festimpuls sorgen.

So erwartet Sie am Samstag wieder ein stimmungsvolles und unterhaltsames Tages- und Abendprogramm, das Ihren Erwartungen ganz bestimmt entsprechen wird. Nebenbei werden Sie von den teilnehmenden Vereinen wieder an deren Ständen und Festbuden bestens kulinarisch bewirtet.

#### Hinweis Städtlifest-Eintritt

Damit dieses hervorragende Programm ohne größere nennenswerte Spenden aus der Todtnauer Geschäfts- und Industrielwelt finanziert werden kann, möchten wir Sie nochmals darauf hinweisen, möglichst unaufgefordert an den Verkaufsständen einen **einmaligen Städtlifest-Eintritt in Höhe von 1,- €** zu entrichten. Herzlichen Dank dafür!



## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen



### **Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg**

#### • Goldschmiedevorführung

**Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr**  
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

#### • Ausstellung Goldschmiedekunst

**Dienstag bis Freitag, 10.00 - 12.30 Uhr**  
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

#### Werkverkauf von Bürsten & Besen

**Montag - Freitag von 8.00 - 18.00 Uhr**  
**+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen (bei guter Witterung im Eingangsbereich)**  
WALDKRAFT GmbH  
Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenburg  
Infos unter: [www.wald-kraft.com](http://www.wald-kraft.com) und unter Tel. +49 (0)7671 8824

**Montag und Freitag um 10.00 Uhr**  
**Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr**  
**+ neu: jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr (ohne Live-Produktion)**  
**in Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld



#### Mittwoch

**15.00 - 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen** - Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

#### Samstag

**7.00 - 12.00 Uhr**

#### Todtnau Marktplatz - Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

#### Die Erfindung der Dauerwelle - Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b

**Mittwoch von 14.00 - 17.00 Uhr**

Ausstellungsführungen (ab 4 Personen) können jederzeit vereinbart werden unter +49(0)7671 420 oder [info@kulturhaus-todtnau.de](mailto:info@kulturhaus-todtnau.de)

### **Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen**

**Hochschwarzwald Tourismus GmbH**  
**Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)**  
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520  
E-Mail: [totdnau@hochschwarzwald.de](mailto:totdnau@hochschwarzwald.de)

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an. Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

### **E-Carsharing Fahren Sie den BMW i3!**

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter [www.hochschwarzwald.de/cars-haring](http://www.hochschwarzwald.de/cars-haring).

### **Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im Juni**

#### Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag 15.06.2019 10.00 - 12.00 Uhr

#### Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 - 17.00 Uhr

Samstag 15.06.2019 10.00 - 12.00 Uhr

#### Notschrei

Samstag & Sonntag 12.00 - 18.00 Uhr





## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

### Aktuelles Programm bis 23. Juni 2019

**Freitag, 14.06.2019**

**9.30 – 11.00 Uhr Todtnau**

**Haus des Gastes**

**Erste-Hilfe-Schnupperkurs für Kinder**  
Heute zeigt euch das Deutsche Rote Kreuz aus Todtnau, wie man Wunden richtig versorgt, den Notruf absetzt und den Verletzten betreut. Kommt vorbei, denn hier lernt ihr so einiges. Kosten: 3,00 €, Anmeldung in allen Tourist-Informationen im Hochschwarzwald oder unter +49(0)7652 1206 30



**Montag, 17.06.2019**

**20.00 – 22.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Vollmondwanderung**

Wir führen Sie durch die nächtliche Natur und zeigen Ihnen die Schönheit des Schwarzwaldes. Strecke: 7 km mit einer Gehzeit von 2 Stunden.

**Freitag, 21.06.2019**

**9.30 – 13.00 Uhr Todtnau-Brandenburg Bushaltestelle Gasthaus Hirschen**

**Biosphärenwanderung** – Wir wandern mit Ihnen auf dem Walter-Wagner-Weg die Todtnauer Geschichte. Wegstrecke: 8km, Dauer: ca. 2,5 bis 3 Stunden, Kosten: frei

**Sonntag, 23.06.2019**

**12.00 – 17.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Rathausplatz – Black Forest ULTRA Bike Marathon 2019**

Speed Track heißt die fünfte Strecke, die startend in Todtnauberg über Todtnau, Aftersteg und Hofgrund ins Ziel nach Kirchzarten führt. Dabei sind 52 km und 1.130 Höhenmeter zu überwinden.

**Sonntag 23.06.2019**

**20.00 – 22.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Unterhaltungsabend mit der Trachtengruppe**

Die Trachtengruppe Todtnauberg bietet Ihnen einen unterhaltsamen Abend. Anschließend wird das Johannisfeuer entzündet, Kosten: frei

**Sonntag 23.06.2019**

**ab 21:30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Traditionelles Johannisfeuer**

Nach dem gemeinsamen Fackelzug wird in der Scheuermatt das riesige Johannisfeuer entzündet, Kosten: frei



## VHS Oberes Wiesental

### Kurse und Vorträge bis 7. Juli 2019

Information und Anmeldung unter:  
Volkshochschule Oberes Wiesental  
• E-Mail: [vhs-ow@todtnau.de](mailto:vhs-ow@todtnau.de)

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental,  
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.  
• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

#### Todtnau

Die für die Pfingstferien angekündigten Kurse Kindertanz und Jazztanz mit HipHop sind ausgefallen

#### Schönau

**1.05.005 Wanderung mit dem Jäger**  
Mittwoch, 19. Juni 2019, 10.00 – 13.00 Uhr (buchbar beim Tourismus Schönau)

**1.09.455 Kirchturmbesteigung mit historischem Stadtrundgang**  
Mittwoch, 26. Juni 2019, 16.00 Uhr (buchbar beim Tourismus Schönau)

**2.11.035 Fotokurs zur Nachtfotografie**  
Samstag, 22. Juni 2019, jeweils 21.00 Uhr – 1.30 Uhr (buchbar beim Tourismus Schönau)

**3.02.80 Kanutour Altrhein**

Termin 1: Sonntag, 30. Juni 2019  
Ersatztermin: Sonntag, 14. Juli 2019

(nur über den Kooperationspartner buchbar! Infos: <https://www.schoenau-im-schwarzwald.de>)

**3.02.83 Kletterkurs Oberried Einsteiger**  
Sonntag, 7. Juli 2019

(Die Kurse 3.02.80 und 3.02.83 werden von einem Kooperationspartner angeboten, sie sind nur dort buchbar! Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage in Schönau <https://www.schoenau-im-schwarzwald.de>)

**3.04.115 Heilfasten für Gesunde**

täglich ab Donnerstag, 4. Juli 2019  
jeweils 19.00 – 21.00 Uhr, Treffpunkt 1. Abend: Pavillon Gymnasium, Wiesenstr. 7



Anmeldung Zell i. W. unter:  
[www.zell-im-wiesental.de](http://www.zell-im-wiesental.de)  
E-Mail: [vhs@stadt-zell.de](mailto:vhs@stadt-zell.de)

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4  
79669 Zell i. W.

Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150  
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr

#### Zell i. W.

**3.02.906 Aqua fit** ab Dienstag, 25. Juni 2019 um 19.15 Uhr im Zeller Freibad

**1.04.506 Ticket-Kauf leicht gemacht!**

Kostenloser Informationstag am Dienstag, den 18. Juni 2019 um 18.00 Uhr Bahnhof Zell i. W. Für spezielle Reiseplanungen können Termine mit Herrn Argast telefonisch unter Tel. 07625/98190 von 9.00 bis 9.30 Uhr vereinbart werden.

**1.09.506 5-tägige Städtereise Wien und Umgebung vom 20. bis 24. September 2019** – ein genaues Reiseprogramm ist bei der VHS erhältlich!

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Juni 2019

Pünktlich um 19.00 Uhr begrüßte Bürgermeister Wießner die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates, den Pressevertreter sowie die anwesenden Zuhörer. Unter Punkt Fragen und Anregungen regte eine Bürgerin an, bei dem Punkt 3.1 Verlegung Standort Feuerwehr in die Überlegungen auch ein Rettungszentrum zusammen mit DRK und Bergwacht einzubeziehen. Da keine weiteren Fragen und Anregungen gestellt wurden, konnten die nichtöffentlichen Beschlüsse aus der Gemeinderatssitzung vom 08.05.2019 bekannt gegeben werden.

### 3. Stadtsanierung III

#### 3.1 Verlagerung des Feuerwehrstandortes Todtnau, Beauftragung einer Machbarkeitsstudie

Die Verlagerung des Feuerwehrstandortes Todtnau ist ein erklärtes Ziel der Stadtsanierung III. Nach Vorberatung im Sanierungsausschuss und in Absprache mit der Feuerwehr kommen derzeit zwei Standorte im Stadtgebiet in Frage, die in einer Machbarkeitsstudie näher untersucht werden sollen. Dabei handelt es sich um die Areale im Bereich des Busbahnhofs und der ehemaligen Metallwerke Todtnau. Untersucht werden sollen im Wesentlichen die Unterbringung der Feuerwehr auf den Grundstücken hinsichtlich Erschließung, Lage und Grundstücksgröße. Grundlage bildet das Raumprogramm der Feuerwehr. Die Priorität liegt auf dem Standort Busbahnhof und dem Bedarf der Feuerwehr. Die unter Punkt 1 gemachte Anregung ist bekannt, mit dem DRK und der Bergwacht besprochen. Diese sind mit der bisherigen Unterbringung im Untergeschoss des Altenheims zufrieden und auch in die Umbauplanung des Hauses eingebunden. Aufgrund der im Gremium geführten Diskussion sollen der derzeitige Feuerwehrstandort sowie die Zusammenlegung der Rettungsdienste mit beleuchtet werden. Der Gemeinderat beschloss, schwerpunktmäßig den Standort Busbahnhof zu untersuchen, aber zusätzlich auch die Standorte Metallwerke und den Vorhandenen zu bewerten. Der Auftrag wurde gemäß Angebot an das Büro Thoma, Lay, Buchler, Todtnau, zum Angebotspreis von 7.140 € (brutto) vergeben.

#### 3.2 Abbruch ehemalige Metallwerke Todtnau Flst.Nr. 163/4, Vergabe von Planungsleistungen

Der Gebäudekomplex der ehemaligen Metallwerke Todtnau sowie die angrenzenden Gebäudeteile auf Flst.Nr. 163/4

sollen im Zuge der Stadtsanierung III abgebrochen werden und einer neuen Nutzung zugeführt werden. Der Abbruch der Industriehalle ist als Sanierungsziel definiert. Die Stadt hat die Grundstücke zwischenzeitlich erworben. Zur Durchführung der Maßnahme werden ein Abbruchartrag, eine Altlastenuntersuchung der abzubrechenden Gebäude sowie die Ausschreibung und Überwachung der Abbrucharbeiten erforderlich. Für diese Leistungen hat das Büro Thoma, Lay, Buchler, Todtnau, ein pauschales Angebot von 24.500 € abgegeben. Die Untersuchung der Boden- und Asphaltflächen auf mögliche Altlasten ist im Angebot nicht enthalten. Dieser Untersuchungsumfang kann zu einem späteren Zeitpunkt, in dem die Folgenutzung bekannt ist, genauer und zielführender definiert werden. Der Gemeinderat folgte der Empfehlung der Verwaltung und stimmte mit einer Enthaltung dem pauschalierten Angebot des Planungsbüros zu. Der Ablösebetrag für die Photovoltaikanlage war nicht Bestandteil des Kaufvertrages und wird mit dem Eigentümer entsprechend den Vorgaben festgelegt.

#### 4. Beratung und Beschlussfassung über die Feststellung der Planung der Erschließungsanlage „Im Bifang“, Todtnau

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 02.08.2018 den Entwurf der Dokumentation zur Erschließungsanlage „Im Bifang“ gebilligt und beschlossen, diese öffentliche auszulegen. Der Entwurf mit Begründung lag vom 20.08.2018 bis einschließlich 21.09.2018 beim Bürgermeisteramt Todtnau öffentlich aus. Den Trägern öffentlicher Belange wurde Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Im jetzt vorliegenden Bericht über die Beteiligungen waren die wenigen eingegangenen Punkte aufbereitet. Der Gemeinderat folgte den Vorschlägen der Planer und beschloss, nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander folgende Anregungen in die Dokumentation aufzunehmen:

1. Kennzeichnung der Altlastenfläche „AA Müllkippe Todtnau“ im Lageplan.
  2. Anpassung der Flächendarstellungen an die Ausführungsplanung gemäß Bestandsplan vom 18.01.2019
  3. Redaktionelle Ergänzungen und Korrekturen in der Begründung.
- Den übrigen vorgetragenen Anregungen wurde nicht entsprochen. Somit wurde

die Übereinstimmung der Erschließungsanlage „Im Bifang“ in der Fassung vom 06.06.2019 mit den Anforderungen des § 1 Ab. 4-7 BauGB festgestellt.

#### 5. Finanzielle Beteiligung an der Reparatur des historischen Brunnentrogs vor der Grundschule Todtnau, Eigentümer Kulturhaus-Verein Todtnau

Im Oktober 2017 wurde der historische Brunnentrog (1878) mutwillig durch einen minderjährigen Jugendlichen bis zur Unbrauchbarkeit zerstört. Der Verein KulturHaus Todtnau e.V. hat als Eigentümer des Trogs bei der Stadt einen Antrag auf Kostenbeteiligung vor dem Hintergrund gestellt, dass vermutlich der Verursacher keinen Ersatz leisten kann und der Verein mit der Planung und Umsetzung des Heimatmuseums finanziell eingeschränkt ist. Die untere Denkmalbehörde ist über den Vorgang informiert, hat aber noch keine Kostenbeteiligung zugesagt. Für die Reparatur liegt ein Angebot über 5.500 € (brutto) vor. Hiervon könnten 50 % der denkmalbedingten Mehraufwendungenzuschussfähig sein. Da der Brunnen eine kultur-historische Bereicherung der Innenstadt darstellt, folgte der Gemeinderat dem Vorschlag der Verwaltung, dem Verein – nachdem er sämtliche juristischen bzw. privatrechtlichen Schritte gegen den Verursacher ausgeschöpft hat und keinen Ersatz erlangen kann – mit einer einmaligen Pauschale in Höhe 1.500 € zu unterstützen.

#### 6. Annahme von Spenden für das I. Quartal 2019

Der Gemeinderat konnte für das I. Quartal 2019 Spenden in Höhe von 100 € für den Kindergarten in Schlechttau annehmen.

#### 7. Bekanntgaben aus der Sitzung des Arbeitskreises Tourismus vom 20.05.2019

Rechnungsamtsleiter Klauser berichtete aus der Sitzung des Arbeitskreis Tourismus vom 20.05.2019. Die Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) trat mit der Bitte an die Stadt Todtnau heran, die Kurtaxesatzung an die der anderen HTG-Gemeinden anzupassen. Betroffenen sind die Abgrenzungen zwischen Erwachsenen und Jugendlichen sowie die Regelungen für Schwerbehinderte Personen. Die Übernahme der vorgeschlagenen Regelungen würde zu geringeren Kurtaxeeinnahmen führen. Nach einer Diskussion im Arbeitskreis wurde die Einigung erzielt, für Kinder ►

# Todtnauer Nachrichten

## Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Juni 2019

und Jugendliche Kurtaxe zu verlangen und schwerbehinderte Personen zu befreien. Dadurch würden die Einnahmen in etwa gleich bleiben. Sobald die Verwaltung eine Kalkulation als Grundlage für die Satzungsänderung erstellt hat, wird für eine der nächsten Sitzungen die entsprechende Vorlage für den Gemeinderat ausgearbeitet.

### 8. Verschiedenes

Unter Punkt Verschiedenes gab Bürgermeister Wießner bekannt, dass für den Umbau der Wände im Alten- und Pflegeheim für den übergangsmäßigen Weiterbetrieb der Doppelzimmer Kosten in Höhe von 35.000 € anfallen werden. Die Schätzung hierfür lag bei 21.000 €. Außerdem wird dieses Jahr auf einen

Haushaltszwischenbericht verzichtet, da sich die finanzielle Lage durch Wegfall von geplanten Einnahmen, insbesondere in den Bereichen Gewerbesteuer und Waldwirtschaft- um rund 800.000 € bis 900.000 € verschlechtern wird. (Daher besteht keine finanzielle Möglichkeit, zurückgestellte Investitionen noch im laufenden Jahr durchzuführen.)  
Der Protokollführer



## Schwarzwaldverein



### Schwarzwaldverein Todtnau e.V. Wanderwege pflegen – Machen Sie mit!

**Wann? Am Samstag, den 22. Juni 2019 um 9.00 Uhr!**

- In Brandenburg am Gemeindezentrum (Ansprechpartner: Willi Beckert, Tel. 1349)
- In Schlechttau am Gemeindezentrum (Ansprechpartner: Franz Baumgartner, Tel. 9929808)
- In Muggenbrunn am Haus des Gastes (Ansprechpartner: Richard Melch, Tel. 8992)
- In Todtnau bei der Feuerwehr (Ansprechpartner: Robert Karle, Tel. 586)

• In Todtnauberg am Rathausplatz (Ansprechpartner: Arnold Brender, Tel. 8975)

• In Präg am Gemeindezentrum (Ansprechpartner: Walter Baur, Tel. 1523)

Mitzubringen sind: Rechen, Haxe, Müllsack, Klappsäge, o.ä., Rucksack mit Vesper und Getränken, gute Laune und die Lust auf eine sinnvolle, kleine Wanderung (ca. 3 Stunden)!  
Zum Abschluss, gibt's einen Imbiss und ein Getränk – sowie den Dank der Bevölkerung und der Gäste!

#### Impressum

**Herausgeber:** Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de  
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:  
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.  
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.

#### Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Möbner Schopfheim, Telefon (07622) 67 71 13  
e-mail: todtnauer@uehlin.de

#### Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs  
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden  
(07623) 75 08 99, e-mail: ellen@haubrichs-online.de

#### Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr

**Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)**  
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag  
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



## KulturHaus Todtnau / Schwarzwald

Die Vorsitzende Ursula Draendle-Heger begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste und gedachte ehrend des verstorbenen Mitglieds Georg Stiegeler aus Freiburg. Roswitha Wehrle (Schriftführerin) verlas das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung: Wichtig war die Wahl eines neuen Kassenwarts. Ursula Draendle-Heger hatte Gerhard Kaiser als kompetenten Fachmann für dieses Amt gewinnen können. In Abwesenheit wurde er einstimmig gewählt. Monika Schneider übernimmt die Projektleitung für das zukünftige Bürstenmuseum.

In ihrem Tätigkeitsbericht ließ Ursula Draendle-Heger nochmals die wichtigsten Ereignisse Revue passieren, so den Kabarettabend mit Mathias Deutschmann und die an drei Wochenenden sehr gut besuchte Foto-Ausstellung „Fahl/Brandenberg“.

In Vertretung des entschuldigten Gerhard Kaiser trug sie dessen Kassenbericht vor. Uta Haller und Leni Trenkle hatten die Kasse geprüft und bescheinigten dem Kassenwart eine ordnungsgemäße Kassenführung. Anschließend ließ Horst Stiegeler über die Entlastung des Gesamtvorstandes abstimmen, welche einstimmig erfolgte.

Monika Schneider war gebeten worden, namens des Bürgermeisters ein Grußwort zu sprechen. Sie tat dies, wie sie sagte, mit gemischten Gefühlen, da es nicht ihre Art sei, sich selbst auf die Schulter zu klopfen, und zitierte scherzhaft die bekannte schwäbische Redensart: „Nix g'schwätzt isch g'nueg g'lobt.“

### Bürstenmuseum auf gutem Weg

Als Projektleiterin für das neue Bürstenmuseum informierte Monika Schneider über den Stand der Entwicklung. Zur finanziellen Unterstützung war im Vorfeld Kontakt zum Biosphärengebiet Schwarzwald aufgenommen worden. Dessen Bedingung war die Ausarbeitung eines Konzepts zur Museumsgestaltung. Drei Agenturen hatten sich beworben, und der Verein hatte sich für „museOn“ weiterbildung und netzwerk“ entschieden. „museOn“ ist eine Einrichtung der

### Kulturhaus Todtnau e. V.

## Bericht aus der Generalversammlung 2019 – Rückblicke und Vorschau

Universität Freiburg und bietet zielgerichtete, praxisnahe und lösungsorientierte Kompetenzen für eine zeitgemäße Museumsarbeit an.

Nach anfänglichen Schwierigkeiten wurden die beantragten Zuschüsse seitens des Biosphärengebietes bewilligt und ausgezahlt, leider aber verzögerte sich die Umsetzung um ein ganzes Jahr. In mehreren Treffen mit „museOn“ – im kleinen Kreis in Freiburg, im großen Kreis in Todtnau – wurden Grundinformationen ausgetauscht, Exponate gesichtet und das Raumprogramm festgelegt.

Dr. Ralf Thoma und seine Frau Kerstin hatten ein neues Programm entwickelt, und so konnten die Exponate digital erfasst und inventarisiert werden. Monika Schneider dankte beiden für diese enorme Hilfe.

Ein weiterer großer Kostenaufwand wird die Gestaltung des Museums sein. Mit einem zusammen mit „museOn“ entwickelten Flyer sollen Sponsoren gefunden werden. Er wird zeitnah an mögliche Spender verschickt. Auch bei diesen Arbeiten haben Dr. Ralf Thoma und seine Frau Kerstin Entscheidendes geleistet. Demnächst steht die Umsetzung des Konzepts an. Die Treffen während dieser Zeit werden monatlich ganztägig erfolgen.

### Jahresprogramm & besondere Projekte

Der zweite Vorsitzende, Christoph Buck, hatte ein gutes Jahresprogramm zusammengestellt und erläuterte dies. Als Flyer liegt es auf und wurde dankenswerterweise von der Sparkasse Wiesental mit einem Festbetrag gesponsert. Bernd Schneider klagte generell über eine mangelnde Würdigung und Wertschätzung des Vereins und dessen Vereinsarbeit seitens des Gemeinderats im Allgemeinen und des Bürgermeisters im Besonderen. „Wir vermissen das!“, betonte er. Wie viele andere Vereine leiste das „KulturHaus“ Außerordentliches und investiere viel Zeit – und dies mit viel Herzblut für Todtnau und seine Gäste. Er nannte einige Beispiele, und nicht zuletzt den mühevollen Aufbau eines Bürstenmuseums.

Den beschädigten Metallbrunnen (1878) ansprechend, erläuterte Bernd Schneider nochmals die Sachlage, und danach wäre der Verein eindeutig zuständig für die Instandsetzung mit Kosten von ca. 5.500 Euro. Diese finanzielle Anstrengung sei jedoch (fast) nicht möglich im Hinblick auf das große Vorhaben – Her- und Einrichtung des Bürstenmuseums (ca. € 250.000 Euro) –, die nach der großzügigen Spende von Dr. H. Zhoransky möglich geworden ist. Er bat um eine Kostenübernahme durch die Stadt, wohl wissend, dass diese sicher noch andere „Wehwehchen“ habe, den einzigen erhaltenen Brunnen dieser Art doch sicher auch erhalten wolle.

Im Hinblick auf das „Leodegar-Thoma-Jubiläum“ 2020, das „Nessler-Jubiläum“ 2022, das zukünftige Besucherzentrum des Biosphärengebietes und vor allem auch heute schon in Vorschau auf das Jubiläum „1000 Jahre Todtnau“ im Jahr 2025 wäre ein Aufeinanderzugehen und ein „Miteinander arbeiten“ sinnvoll, wünschenswert und erfreulich, so Bernd Schneider. Nach der einstimmigen Bestellung der Kassenprüfer, Uta Haller und Horst Stiegeler (neu), schloss die Vorsitzende Ursula Draendle-Heger die Versammlung.



**Ausstellung**  
**Erfindung der Dauerwelle**

**Karl Ludwig**  
**Nessler**

**Leben und Werk**

**Todtnau – Spitalstr. 1b**  
**jeden Mittwoch**  
**14.00 – 17.00 Uhr**

Ausstellungsführungen können  
jederzeit unter Tel. 07671/420  
vereinbart werden.  
KulturHaus Todtnau e. V.  
E-Mail: B\_M\_Schneider@gmx.de

# Todtnauer Nachrichten

## Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Bundesjugendspiele der Grundschulen

Am 2. Juni 2019 fanden die diesjährigen Bundesjugendspiele der Grundschulen statt. Zum ersten Mal besuchte uns die Grundschule Wieden und nahm am Wettkampf teil.

Bei gutem Wetter durchliefen die Klassen den Dreikampf, der sich aus Weitsprung, Weitwurf und einem 50-m-Sprint zusammensetzte. Die sportlichen Leistungen in diesen leichtathletischen Bereichen wurden mit einer Teilnahme-, Sieger- oder gar Ehrenkunden gewürdigt.

Anschließend fand die Pendelstaffel, in der die 10 schnellsten Schüler aller ersten und zweiten Klassen und aller dritten und vierten Klassen gegeneinander antraten, statt. Über die ersten Plätze konnten sich hierbei die Klassen aus Todtnauberg freuen.

Im Anschluss an die Staffel fand zum Ende des Schulvormittags der 400-m-Lauf statt. Hier starteten als Erstes die Mädchen und anschließend die Jungen. Dabei holten die Kinder noch einmal alles aus sich raus und lieferten den Zu-

schauern spannende Wettkämpfe. Bei den Mädchen siegte Emily. Dahinter konnten Josefine und Lisa als Zweit- und Drittplatzierte die Ziellinie überqueren. Bei den Jungen siegte Adam, knapp vor Samuel und Levin.

Erschöpft aber ausgelassen gingen die Klassen nach der gemeinsamen Siegerehrung zurück an die Grundschulen. Ein Dank geht an unsere Helfer, die erneut dazu beigetragen haben, dass die Bundesjugendspiele wieder ein voller Erfolg wurden.



Gemeinschaftsschule  
Oberes Wiesental



Die Siegerinnen bei den Mädchen



... und die Sieger bei den Jungs

... zum Schluss noch einmal alles geben bei der Pendelstaffel!



## verbraucherzentrale

### Baden-Württemberg

## Verbraucherinformation mangelhaft – Stromanbieter informieren unzureichend über Preiserhöhungen

Wenn der Strompreis steigt, ist das ärgerlich. Noch ärgerlicher ist es allerdings, wenn Stromversorger ihre Kostensteigerungen in den gesetzlich vorgeschriebenen Preiserhöhungsschreiben an die Kunden verschleiern. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat 61 Schreiben von 31 Anbietern ausgewertet. Das Ergebnis: Viele Anbieter informieren intransparent, fehlerhaft, halten sich nicht an die gesetzlichen Vorgaben oder legen diese verbraucherunfreundlich aus. Die „kreativsten“ Betreffzeilen stellen wir im Internet vor.

Alle Jahre wieder landen Preiserhöhungsschreiben von Stromanbietern in den Briefkästen oder im Posteingang vieler Verbraucherinnen und Verbraucher. Es ist gesetzlich geregelt: Versorger müssen rechtzeitig (sechs Wochen vorher), transparent und verständlich über Preiserhöhungen informieren. Auch der Hinweis auf das Sonderkündigungsrecht darf nicht fehlen: Verbraucher können bei steigenden Preisen den Liefervertrag fristlos kündigen und zu einem günstigeren Anbieter wechseln.

### Nicht transparent, nicht verständlich

Nach etlichen Verbraucherbeschwerden analysierten wir die Mitteilungsschreiben von 31 Stromanbietern in Baden-Württemberg auf ihre Transparenz, Verständlichkeit und gesetzliche Konformität. Doch schon ein ordentliches Datum stellt manche Energieversorger vor Probleme. Drei Energieversorger gaben lediglich einen Monat an wie „November 2018“ – das reicht jedoch nicht aus.

Ist die Preiserhöhung in den Schreiben überhaupt erkennbar? Klar kommu-

niziert kein Anbieter im Betreff, dass die Preise steigen. In 22 Schreiben war immerhin von „Strompreis 2019“ oder „Preisanpassung“ die Rede. Drei Betreffzeilen waren fragwürdig wie „Preisanpassung beim Ökostrom – Weihnachtsaktion“. Drei Betreffzeilen waren absolut nicht in Ordnung: „Experten Energie – Saubere Energie zum fairen Preis“ oder „Wichtige Vertragsinformation und ein spannendes, neues Angebot für Sie!“. Zwei Anbieter versteckten die Erhöhung in einem dreizeiligen Betreff, ein Anbieter verzichtete gleich ganz auf den Betreff.

Im Fließtext hielt es kein Stromversorger für nötig, im ersten Absatz auf den eigentlichen Kern des Schreibens hinzuweisen. Die Preiserhöhung fand sich meist erst in der Mitte des Schreibens, im letzten Absatz, auf der Rückseite oder gar in der Anlage. Gerne versteckten Anbieter die Preise im Fließtext, sodass sie schlecht vergleichbar waren. Nur wenige Versorger stellten alte und neue Preise grafisch gut erkennbar gegenüber.

### Falsche Angaben beim Sonderkündigungsrecht

Das Sonderkündigungsrecht erwähnten nur vier Anbieter ordentlich auf der ersten Seite. Drei Anbieter verschleierten es, einer ließ es gleich ganz weg, womit seine Erhöhung unwirksam war. Fünf Versorger machten rechtlich falsche oder irreführende Angaben. Drei Versorger versteckten den Hinweis im Fließtext, vier in der Fußnote in kleiner Schrift.

### Begründung vorhanden- aber wahr?

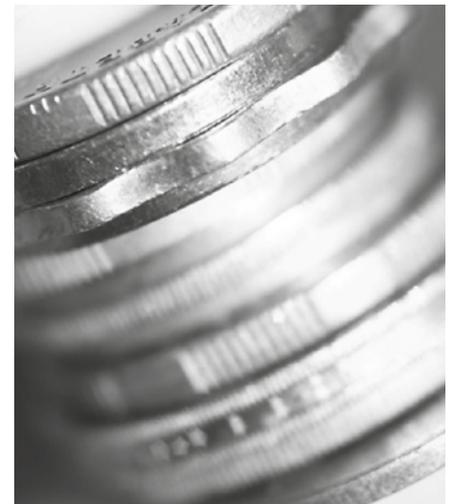
Stromanbieter müssen Preiserhöhungen begründen. Viele Anbieter nutzten die

steigenden staatlich indizierten Preisaufschläge des Bruttostrompreises, um teils massive Preissteigerungen zu kaschieren. Auch führten viele Versorger steigende Netzentgelte in ihrer Begründung an – dabei sanken diese um rund fünf Prozent beim größten Netzanbieter in Baden-Württemberg, der Netze BW GmbH.

### Fazit: Stromanbieter müssen besser kommunizieren!

Viele Unternehmen versuchen, die Preiserhöhungen in ihren Mitteilungsschreiben zu verschleiern. Die bisherigen gesetzlichen Vorgaben reichen nicht aus, um Energieversorger zu transparenten und korrekten Preiserhöhungsschreiben zu bringen. Wir fordern zunächst, dass für Verträge in und außerhalb der Grundversorgung dieselben Kriterien gelten. Diese sind bisher unterschiedlich geregelt in § 5 StromGVV und § 41 Abs. 3 EnWG. Des Weiteren fordern wir ein gesetzlich standardisiertes Erhöhungsschreiben, denn Verbraucherinnen und Verbraucher haben ein Recht auf transparente und verständlich kommunizierte Preise: Die Erhöhung sollte deutlich im Betreff erwähnt sein und im ersten Abschnitt. Alter und neuer Preis sollten in einer Tabelle gut vergleichbar gegenüberstehen und der Hinweis auf das Sonderkündigungsrecht auf der ersten Seite.

Die kreativsten Anschreiben und weitergehende Informationen finden Sie auf unserer Webseite: [www.vz-bw.de/node/36267](http://www.vz-bw.de/node/36267)



## LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald Herzliche Einladung zur Veranstaltung – Das Leben im Dorf stärken

Auch auf dem Land nimmt die Vereinzelung zu. Großeltern, Eltern und Kinder unter einem Dach – das gibt es nur noch ausnahmsweise. Gleichzeitig wird es schwerer, eine angemessene Infrastruktur und Treffpunkte für das Miteinander zu unterhalten. Darunter leiden besonders die Älteren, aber auch die Jugend – also vor allem die, die sich nicht immer gleich ins Auto setzen können oder wollen, um in die nächste Stadt zum Einkaufen, zum Arzt, ins Kino oder in die Kneipe zu fahren. Die Lebensqualität gerät unter Druck. Das kann man beklagen – oder ändern.

Was in den Dörfern gebraucht wird, ist ein neues Miteinander über alle Generationen hinweg. Füreinander da sein, sich helfen, neue Treffpunkte schaffen. Das passiert nicht von allein, das fordert und kann anstrengen, aber auch sehr erfüllend sein und vor allem sehr viel Spaß machen.

Was können wir tun, um das Leben im Dorf weiterhin attraktiv zu halten? Welche Initiativen gibt es schon und welche Erfahrungen haben sie gemacht? Unter dem Titel „**Wir lassen das Leben im Dorf! Wie das Miteinander der Generationen gelingen kann**“ lädt die LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald ein zu einer Veranstaltung, auf der solche Fragen besprochen werden und insbesondere Interessierte ermutigt werden sollen, sie auch anzugehen. In einem anregenden Mix aus Theorie und Praxis, Vorträgen und Diskussionen möchte sie Ihnen Hilfestellung leisten, in Ihrer Gemeinde Lösungen zu entwickeln – am besten bevor die Probleme richtig spürbar werden.

Die Veranstaltung findet statt am **Mittwoch, den 3. Juli 2019 im Kurhaus von Lenzkirch von 16.30 bis etwa 20.00 Uhr.**



Die Teilnahme ist kostenfrei und unverbindlich, kommen können alle mit Interesse für ein neues Miteinander in unseren Gemeinden. Damit wir besser planen können, freuen wir uns, wenn Sie sich rechtzeitig anmelden. **Anmeldeschluss ist der 23. Juni 2019.** Wir freuen uns auf Sie!

Hier können Sie sich anmelden:

Telefon 07751/86 2609

Mail [info@leader-suedschwarzwald.de](mailto:info@leader-suedschwarzwald.de)

Hier finden Sie das Programm der Veranstaltung und weitere Informationen: [www.leader-suedschwarzwald.de/aktuelles](http://www.leader-suedschwarzwald.de/aktuelles)



**Damen + Herren****42. Internationales Handball-Pfingstturnier in Todtnau – Nachschau**

Vom vergangenen Freitag, den 7. Juni bis einschließlich Sonntag, den 9. Juni 2019 fand die 42. Auflage des Internationalen Handball-Pfingstturniers in Todtnau statt. In diesem Jahr fanden insgesamt 20 Mannschaften und über 200 Sportler/innen aus ganz Deutschland und der Schweiz den Weg nach Todtnau, um bei den zwei Turniertagen ihr Können unter Beweis zu stellen.

Der Wettergott meinte es mit den vielen Sportler/innen und Zuschauer/innen bis auf den Sonntagnachmittag richtig gut und schuf mit einem strahlend blauen Himmel optimale Rahmenbedingungen für ein tolles Pfingstwochenende. Der Auftakt des diesjährigen Pfingstturniers in Todtnau stellte eine „Warm-Up-Party“ am Freitagabend dar. Für die musi-

kalische Unterhaltung in der Turnhalle des TV Todtnau sorgte die Pfingstturnier-Ikone DJ Holgi, welcher schon seit 2004 an diesem Turnier auflegt und bisher jedes Mal für gute Stimmung sorgte. Am Samstag um 10.00 Uhr startete dann das Handballturnier der Damen und Herren. An dem ersten Turniertag wurden bereits mehr als 30 Vorrundenspiele ausgetragen und somit bereits die Spielpaarungen der Viertelfinals am Sonntag ausgespielt. Am Abend konnten die Sportler/innen bei der gut besuchten Märchenwelt-Mottoparty in der kleinen Halle ihre Erfolge feiern. Der Sonntag war dann von spannenden K.o.-Spielen, den abschließenden Platzierungsspielen und den Damen- und Herren-Finals geprägt.



Im Herrenturnier konnte sich der Dauertitelanwärter SG Waldkirch/Denzlingen vor dem Team des TV Nidda und dem drittplatzierten Team aus Reuss (CH) durchsetzen. Bei den Damen war die SG Basel/Bern (CH) am erfolgreichsten und verwies den VH Littau (CH) und den TV Sarnen (CH) auf die Podestplätze zwei und drei.

Im nächsten Jahr findet das Turnier, welches seit Mitte der 1970er Jahre mit fast gleicher Besetzung ausgetragen wird, in Luzern (CH) statt.

Ein großer Dank gilt auch den Anwohnern, die drei Tage Fest- und Partybetrieb rund um die Silberberghalle (bzw. kleine Halle) ertragen mussten und auch der Stadt Todtnau für die Unterstützung bei der Austragung des Turniers.





## Motorrad-Club Todtnau e. V. Heute Stammtisch

Unser nächster Stammtisch findet heute, am **Freitag, den 14. Juni 2019 ab 20.00 Uhr** in der Eisdielen/Bistro „Da Calvi“ in Todtnau statt. Auch Nichtmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.



## Motorrad-Club Todtnau e. V. Fronleichnam Ausfahrt

Wir treffen uns am **Donnerstag, den 20. Juni 2019 (Feiertag/Fronleichnam) um 10.00 Uhr** bei der Avia-Tankstelle in Todtnau zu einer gemeinsamen Ausfahrt. **Bitte kurz unter** Tel. 07671/8909 (Anrufbeantworter) anmelden, da wir schon eine Gästegruppe haben und wissen sollten, wie viele Gruppen-Tourguides wir benötigen, damit die Gruppen nicht zu groß werden!  
Auch Nichtmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen!



## RSV Todtnau e.V. Helfer für EOW Bergsprint gesucht!

Der Radsportverein Todtnau veranstaltet auch in diesem Jahr im Rahmen des Städtlifestes den EOW Bergsprint am Samstag, den 6. Juli 2019. Da der RSV ein kleiner Verein ist und einige Mitglieder selbst am Rennen teilnehmen, sind wir auf Unterstützung angewiesen. Ohne externe Helfer könnte diese Veranstaltung nicht in dieser Form durchgeführt wer-

den. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Um die Einteilung der Helfer in der Zeit zwischen 13.00 und 19.00 Uhr möglichst zeitnah organisieren zu können, bitten wir darum, euch per E-Mail bei Vera Janus ([vera.janus@gmx.de](mailto:vera.janus@gmx.de)) zu melden. Vielen Dank!



**Anzeigenschluss für das „Todtnauerle“: Montag, 16.00 Uhr!**  
**Redaktionsschluss für das „Todtnauerle“: Dienstag, 12.00 Uhr!**  
**Sonderzeiten der kommenden Ausgaben auf dem Titel!**



### Kreisliga A, Staffel West – 29. Spieltag

## SV Liel-Niedereggenen – SV Todtnau 0:5 Big Points im Abstiegskampf

Im Endspurt dieser Saison gelang es der ersten Mannschaft, die benötigten Punkte für den Klassenerhalt einzufahren. Mit nur einer Niederlage aus den vergangenen 7 Spielen hat es der SVT nun selbst in der Hand, die schwierige Saison zu retten.

Am vorletzten Spieltag des Jahres stand die Auswärtspartie beim SV Liel-Niedereggenen auf dem Programm. Die stark umgebaute Mannschaft startete hochmotiviert in das Spiel und konnte schon nach 3 Minuten in Person von Felix Wirwall das schnelle 1:0 erzielen. Der Rückkehrer köpfte nach einer Ecke von Johannes Keller in das Tor der Gastgeber ein. Nur wenige Minuten später gelang dem SVT das 2:0, als Simon Weber einen Strafstoß versenkte und die Partie schon

früh in die richtige Richtung lenkte. Das Team um Kapitän Kevin Wissler erspielte sich weitere Chancen und ließ dem Gegner keine Gelegenheit, die Partie noch spannend zu gestalten. Nach einer halben Stunde veredelte Hannes Mühl den starken Todtnauer Auftritt und baute die Führung auf 3:0 aus. Mit diesem Ergebnis ging es auch in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel ging es genauso weiter wie in der ersten Hälfte. Der SVT machte das Spiel und erspielte sich eine Vielzahl an guten Torchancen, während es dem vermeintlichen Favoriten nicht gelang, sich dem Tor von Schlussmann Florian Keller gefährlich anzunähern. In der 60. Minute war es Ralf Behringer, der aus 11 Metern den vierten Todtnauer Treffer erzielen konnte. Doch damit



nicht genug, denn in der 75. Spielminute überlupfte Felix Wirwall den gegnerischen Torhüter und schnürte seinen Doppelpack zum 5:0. Nach sehr überzeugenden 90 Minuten des SVT beendete der Schiedsrichter die Partie.

Für die Todtnauer stellt dieser auch in der Höhe verdiente Sieg äußerst wichtige 3 Punkte gegen den Abstieg dar, und wir haben es jetzt am letzten Spieltag der Saison selbst in der Hand, die Klasse zu halten. Auf der heimischen Kanderstatt kommt es am kommenden Samstag, den 15. Juni 2019 um 16.00 Uhr zum Endspiel gegen den FC Hauingen. Danach wird als Dankeschön für die Unterstützung in der abgelaufenen Saison nach dem Spiel Freibier ausgeschrieben.

### Kreisliga C, Staffel III – 21. Spieltag

## SV Todtnau II – SV Herten III

### 3:0



Im letzten Heimspiel gelang der Reserve des SV Todtnau der dritte Erfolg in Serie. Nach einem passgenauen Eckball von David Albrecht setzte Roland Weiss seine Körpergröße perfekt ein und traf lehrbuchmäßig per Kopf zur 1:0-Führung. Das Erfolgserlebnis nach nur 10 Minuten, gab der Mannschaft zunächst Sicherheit, und es konnten weitere Chancen erspielt werden. Die größte Gelegenheit hatte Fabian Maier, als er den Ball eroberte und frei vor dem

Gastkeeper abschließen konnte. Sein Schuss klatschte allerdings gegen den Querbalken, und es blieb bei der knappen Führung. Leider verloren wir zusehends die Spielkontrolle, konnten aber etwas glücklich den knappen Vorsprung in die Pause bringen.

Als in der 66. Minute Florian Brender mit viel Einsatz den Ball erkämpfte und mustergültig auf Florian Eckert querlegte, ließ sich „Ecki“ nicht lange bitten und traf zur vorentscheidenden 2:0-Füh-

rung. Hätte allerdings unsere Defensiv-Abteilung mit Luca Branca im Tor und die Abwehrkette Roland Weiss, Max Ritter, Matthias Schwarz und Lukas Albrecht nicht so einen guten Job gemacht, wäre der Erfolg nochmal ins Wanken gekommen. So konnte Marius Boch in der 76. Minute alles klar machen, als er von Kay Leonhardt per Kopf bedient wurde und reaktionsschnell zum 3:0-Endstand einschob.

### E-Junioren

## Zum Saisonabschluss

Zum Redaktionsschluss war es noch nicht klar, ob es auch bei der E-Jugend zur Meisterschaft gereicht hat. Nach einer durchgängig siegreichen Hinrunde wurden in der Rückrunde zwei Spiele verloren. Mit 50 geschossenen Toren und 24 von 30 möglichen Punkten wurde eine tolle und erfolgreiche Saison gespielt. Uns Trainern hat es großen Spaß gemacht, und wir möchten uns bei den Jungs und den Eltern für eine super Saison bedanken – die E-Jugendtrainer Sebastian, Lutz und Daniel.



## Vorschau

**Samstag, 15. Juni 2019**

**16.00 Uhr Herren I  
SVT – FC Hauingen**

**Sonntag, 16. Juni 2019**

**10.30 Uhr Herren II  
SV Hög-Ehrsberg – SVT II**

